



DIE LINKE.
Kreistagsfraktion
Rhein-Sieg

Rhein-Sieg-Kreis
Landrat Sebastian Schuster
Kaiser-Wilhelm-Platz 1
53721 Siegburg

Michael Otter
Fraktionsvorsitzender
Mühlenstr. 46
53721 Siegburg
Telefon 02241 / 1694865
michael@otter-depiereux.de
www.dielinke-rhein-sieg.de

Siegburg, den 10.06.2018

Antrag: Mittel aus Regionale 2025 gegen Kinderarmut einsetzen.

Sehr geehrter Herr Landrat Schuster,

wir bitten darum, den folgenden Antrag auf die Tagesordnung des nächstmöglichen Kreistages bzw. der zuständigen Ausschüsse zu setzen:

Mittel aus Regionale 2025 gegen Kinderarmut einsetzen

Vorbemerkung:

Zur Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 07.06.2018 wurde der Bericht „Fallzahlenentwicklung im Bereich der Erzieherischen Hilfen“ vorgelegt. Darin heißt es: „Die Kolleg(innen) des Sozialen Dienstes treffen immer wieder auf große Armut in Windeck: So gibt es in manchen Familien keinen Strom, trotz starker Kälte keine funktionierende Heizung und warmes Wasser und/ oder fehlende Essensvorräte, manchmal sind Haushalte ohne Kühlschrank.“ Dieser Befund ist nicht neu. Auch Vorjahresbericht findet sich eine nahezu gleichlautende Passage.

Auch Eitorf und Ruppichteroth gehören zu den wirtschaftlich schwächsten Kommunen im Kreisgebiet.

Gleichzeitig steht die Regionale 2025 in den Startlöchern. Hier werden erhebliche Fördergelder in die Region Bergisches Rheinland fließen. Auch die Kommunen des östlichen Rhein-Sieg-Kreis gehören zum Projektraum. Das Ziel der Projekte wird auf der Webseite von bergisches-rheinland.de definiert: „Vor dem Hintergrund aktueller Herausforderungen und Zukunftsfragen ist es Ziel der REGIONALE, für das Bergische Rheinland die Lebensqualität nachhaltig zu sichern und die regionale Wertschöpfung zu erhöhen.“

Antrag: Mittel aus Regionale 2025 gegen Kinderarmut einsetzen

Der Kreistag möge beschließen:

Die Verwaltung sowie alle am Projekt Regionale 2025 Beteiligten werden aufgefordert, ihre Einflussmöglichkeiten dahingehend zu nutzen, dass die Mittel der Regionale 2025 im östlichen Rhein-Sieg-Kreis zur Bekämpfung der Armut, insbesondere der Kinderarmut, genutzt werden. Die auszuwählenden Projekte sollen daher in erster Linie an dieser Zielsetzung gemessen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Anja Moersch

Marie-Luise Streng

Frank Kemper